

legen läßt. Wohin nun auch das Gesicht gewendet ist, wenn man sich die Hände gegeben, geht man fort und giebt der entgegenkommenden Dame die linke Hand, der nächstkommenden Dame wieder die rechte u. s. f. bis man wieder zu seiner Tänzerin kommt; desgleichen auch die Damen.

Sie bekommt die Beinamen *en quatre*, *en huit*, *en six*, durch die Zahl der Tanzenden, indem sie von 4, 8 und 6 Personen getanzet werden kann.

Bei *Chaine en quatre* giebt man der gegenüberstehenden Person die rechte Hand jedesmal zuerst. Zu bemerken ist, daß bei *Chaine* die Herren den Damen und die Damen den Herren die Hände geben.

#### Arcade oder port d'honneur.

Ein Herr und Dame bilden mit Hochhaltung der Arme einen Bogen, durch welchen andere Paare tanzen können.

#### Demi chaine

wird besonders da angewandt, wenn vier sich entgegengesetzte Personen auf die entgegengesetzte Seite kommen sollen. Man giebt der entgegengesetzten Person die Rechte, dann aber jeder Herr seiner Dame, indem er sie halb ausschwenkt, die Linke, wodurch alles auf den entgegengesetzten Platz zu stehen kommt. Diese Tour muß so lange geübt werden, bis sie schnell und ohne Fehler geht.

#### Moulinet. (Kreuz.)

Es wird dadurch, daß diejenigen, welche es zu formiren haben, ihre rechten oder linken Hände, indem es darauf ankommt, ob sie rechts oder links herumgehen wollen, in der Mitte zusammen geben. Sie ist die leichteste unter allen Touren; jedoch muß man sich sehr damit bekannt machen, indem man sich durch eine falsche Wendung dem allgemeinen Gelächter Preis geben kann.